

Kompakter Geräteträger mit hohem Komfort

Artikel vom **20. Oktober 2026**

Kommunaltraktoren und Geräteträger klein

Kompakte Abmessungen und unterschiedliche Anbaugeräte machen die Kärcher »MIC 35« zu einem vielseitig einsetzbaren Geräteträger für kommunale Aufgaben. Mit 26 kW Motorleistung, serienmäßigem Allradantrieb und einer Breite von nur 110 cm eignet sich die Maschine sowohl für den Winterdienst als auch für die Flächenreinigung auf beengten Wegen und Plätzen.



Der »MIC 35« aus der Serie der kleineren Geräteträger von Kärcher. Seine große Komfortkabine bietet eine perfekte Rundumsicht (Bild: Kärcher Municipal).

Mit einer Fahrzeugbreite von lediglich 110 cm eignet sich die »MIC 35« von Kärcher insbesondere für kommunale Arbeiten auf engen Wegen und begrenzten Flächen. Der kompakte Geräteträger lässt sich sowohl für den Winterdienst als auch für unterschiedliche Reinigungsaufgaben ausrüsten. Dabei kombiniert Kärcher die

vielseitigen Einsatzmöglichkeiten mit einer Fahrerkabine, deren Ausstattung sich an den größeren knickgelenkten Geräteträgern des Herstellers orientiert.

Kompakte Abmessungen und vielseitige Ausstattung

Der innere Wendekreis der »MIC 35« beträgt 75 cm. In Verbindung mit dem serienmäßigen Allradantrieb ermöglicht dies das Manövrieren auf engem Raum sowie den Einsatz auf unterschiedlichen Untergründen. Für den Antrieb sorgt ein Dieselmotor mit Common-Rail-Direkteinspritzung, der 26 kW leistet und die Abgasnorm Stage V erfüllt. Die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 25 km/h, während für den Arbeitsbetrieb eine Geschwindigkeit von 10 km/h angegeben wird. Steigungen von bis zu 25 % kann die Maschine bewältigen. Für den Winterdienst stehen verschiedene Anbaugeräte zur Verfügung. Je nach Aufgabenstellung lässt sich der Geräteträger mit einem Teller- oder Walzenstreuer, einer Frontkehrwalze oder einem Räumschild ausstatten. Damit können sowohl Räum- als auch Streuarbeiten übernommen werden. Auch bei der Bedienung hat Kärcher auf eine übersichtliche Gestaltung geachtet. Ein ergonomisch angeordneter Joystick bündelt die wesentlichen Bedienelemente. Für die Belüftung der Kabine steht ein leistungsfähiges Lüftungssystem zur Verfügung, dessen Luftzufuhr getrennt für den Fußraum, die Mittelzone und den Dachbereich eingestellt werden kann. Dies ermöglicht eine Anpassung der Luftverteilung an die jeweiligen Arbeits- und Witterungsbedingungen.

Flächenreinigung mit reduziertem Leistungsbedarf

Ein weiterer Einsatzschwerpunkt der »MIC 35« liegt in der Flächenreinigung. Mit einem Besensystem, einem Saugmund und einem Schmutzbehälter lässt sich der Geräteträger zu einer Saugkehrmaschine ausbauen. Das auf einen geräuscharmen und verschleißarmen Betrieb ausgelegte Saugsystem nimmt das Kehrgut mithilfe von Unterdruck auf. Das Fassungsvermögen des Schmutzbehälters beträgt bis zu 0,5 m³. Um die Staubeentwicklung während der Reinigung zu begrenzen, können Wasserdüsen per Knopfdruck zugeschaltet werden. Das Wasser bindet aufgewirbelte Staubpartikel und trägt dazu bei, die Feinstaubbelastung im unmittelbaren Arbeitsbereich zu reduzieren. Beim Betrieb des Saugsystems ist nach Herstellerangaben nicht die volle Motorleistung erforderlich. Bereits bei rund 75 % der verfügbaren Leistung soll die maximale Saugkraft erreicht werden. Gegenüber einem Betrieb unter Volllast kann dies den Kraftstoffverbrauch und die damit verbundenen Emissionen verringern. Mit den unterschiedlichen Ausstattungsmöglichkeiten für Winterdienst und Flächenreinigung ist die »MIC 35« auf wechselnde kommunale Aufgaben ausgelegt. Ihre kompakten Abmessungen, der Allradantrieb und die verschiedenen Anbaugeräte ermöglichen insbesondere den Einsatz dort, wo größere Kommunalfahrzeuge aufgrund begrenzter Platzverhältnisse nur eingeschränkt arbeiten können.

Hersteller aus dieser Kategorie

Auktion & Markt AG, Autobid.de

Sandbornstr. 2

D-65197 Wiesbaden

0611 44796-750

autobid@auktion-markt.de

www.autobid.de

[Firmenprofil ansehen](#)
